

G l i e d e r u n g

Seite

1. Die in der Beschuldigtenvernehmung wirkenden Grundsätze des Strafverfahrens • 5 - 9

2. Die Anwendung der Rechtsgrundlagen der Beschuldigtenvernehmung als Voraussetzung für die Erarbeitung wahrer Aussagen und die Gewährleistung der Objektivität der Beschuldigtenvernehmung 10 - 13
 - 2.1. Die gesetzlichen Regelungen zur Informationsgewinnung in der Beschuldigtenvernehmung 14 - 17
 - 2.2. Die Durchsetzung der gesetzlichen Forderungen nach Allseitigkeit und Unvoreingenommenheit in der Beschuldigtenvernehmung 18 - 22
 - 2.3. Grundrichtungen der offensiven Nutzung der gesetzlichen Regelungen zur Herbeiführung und Gewährleistung der Aussagebereitschaft 23 - 35

3. Konsequenzen aus der strafprozessualen Stellung des Beschuldigten für das Vorgehen des Untersuchungsführers in der Beschuldigtenvernehmung 36 - 49

4. Anwendungsvarianten sämtlicher strafprozessualer Regelungen für die Führung der Erstvernehmung und weiterer Beschuldigtenvernehmungen 50 - 76